Teilnahme am Symposium der Nationalen Kontaktstelle Gesundheit in Köln

25. Mai 2023 | T. Wurmbach

****Am 24.05.2023 fand das jährliche**** [Symposium der Nationalen Kontaktstelle (NKS) Gesundheit](https://www.nksgesundheit.de/de/Symposium-der-NKS-Gesundheit-2962.html) unter dem Titel **„**Cluster Gesundheit im Fokus – Erfahrungen und Perspektiven**“ **in Köln statt. Expertinnen und Experten informierten in Plenarvorträgen über die mit dem**** [Horizont-Europa-Programm](https://www.horizont-europa.de/) ****gemachten Erfahrungen und die Planungen für die nächsten Jahre. Nach einer Podiumsdiskussion wurde den Besucher\*innen die Möglichkeit gegeben, Fragen zu stellen und sich untereinander auszutauschen****. ****Auch die**** [Digitale Modellregion Gesundheit Dreiländereck](https://dmgd.de/) ****(DMGD) war durch ihren geschäftsführenden Leiter Dr. Olaf Gaus vertreten.****

**Nach der Begrüßung und Einführung in das Symposium durch Dr. Sabine Steiner-Lange von der NKS Gesundheit starteten die Plenarvorträge. „Wo stehen wir gerade im Cluster Gesundheit, Innovative Health Initiative (IHI) und Krebsmission?“, „Wie werden Topics geschrieben?“ oder „Koordination lohnt sich! Erfahrungen und ehrliche Eindrücke von einem Koordinator eines Horizont-Europa-Projekts“ – so lauteten drei der Vortragsthemen. In der späteren Podiumsdiskussion standen vor allem bisher gewonnene Erkenntnisse, neue Chancen und Tipps im Vordergrund. Im Rahmen von „Neuerungen und Besonderheiten in der Antragstellung im Cluster Gesundheit“ befanden sich auch Themen wie *Künstliche Intelligenz* und *Blind Evaluation* auf der Agenda.**

**Des Weiteren wurden Thementische zu verschiedenen inhaltlichen Schwerpunkten gestaltet. Beispielsweise standen Informationen zu Fördermöglichkeiten im *Cluster Gesundheit,* in der *IHI* und in der *Krebsmission* bereit. Außerdem wurden die Serviceleistungen der NKS präsentiert.**

**Bei „**[Horizont Europa](https://www.horizont-europa.de/de/Politischer-Kontext-und-Neuerungen-in-Horizont-Europa-1716.html)**“ handelt es sich um ein Forschungsprogramm der Europäischen Union, das für den „digitalen und grünen Wandel“ eine bedeutende Rolle spielt. Es bildet das weltweit größte Einzelförderprogramm für Forschung und Innovation. Das Ziel besteht im Aufbau einer wissens- und innovationsgestützten Gesellschaft sowie einer wettbewerbsfähigen Wirtschaft. Zudem soll ein Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung geleistet werden.**

|  |  |
| --- | --- |
| Autorin Text:  Autor Bild: | T. Wurmbach  O. Gaus |
| Bildtitel: | Symposium der NKS in Köln am 24.05.2023. |

Digitale Modellregion Gesundheit Dreiländereck  
Forschungsschwerpunkt der Lebenswissenschaftlichen Fakultät, Universität Siegen

**Ansprechpartner** Dr. Olaf Gaus

**Adresse**  Weidenauer Straße 167, 57076 Siegen  
**Postadresse** Universität Siegen, Forschungsschwerpunkt DMGD, Olaf Gaus, 57068 Siegen

**Telefon** +49 271 740-4988  
**Fax** +49 271 740-13859

**Mail** dmgd@uni-siegen.de  
**Website**  www.dmgd.de

DMGD

Die DMGD ist Teil der Lebenswissenschaftlichen Fakultät (LWF) der Universität Siegen. Ihre Ziele sind die Erforschung und Entwicklung (FuE) einer Datenmedizin zur Entlastung der ländlichen Gesundheitsversorgung im Dreiländereck Rheinland-Pfalz, Hessen und Nordrhein-Westfalen.

Gemeinsam mit niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten, Kliniken und Pflegeeinrichtungen sowie Kreisen und Kommunen werden in FuE-Projekten digitale Lösungsansätze erprobt, die zur Entwicklung einer sektorenübergreifenden, interprofessionellen Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum beitragen sollen.